

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
Einleitung	5-6
1. The street – Die Straße	7-16
2. Houses and buildings – Häuser und Gebäude	17-26
3. All about food – Rund ums Essen	27-36
4. Shopping – Die Einkäufe	37-46
5. The beach – Der Strand	47-52
6. The railway station and the airport – Am Flughafen / Am Bahnhof	51-60
7. The hospital – Das Krankenhaus	61-66
8. The signs – Schilder	65-76
9. Rare and special things – Seltene und besondere Dinge	75-82
10. The colours – Die Farben	81-92
Vorlagen zur Erstellung eigener Flashcards	91-92

Einleitung

In vielen anderen Ländern gehört das Sprachenlernen mit Flashcards längst zum Standard. In Deutschland sieht man die bunten Lern- und Erinnerungshilfen allerdings noch nicht so oft.

Dabei verbinden Flashcards verschiedene Lernkanäle miteinander und haben den Effekt, dass der Lerninhalt besser gespeichert wird. Dieses Prinzip ist nicht nur wirkungsvoll sondern auch einfach.

Flashcards (Bildkarten) haben meistens die Größe einer Spielkarte. Sie können sie jedoch individuell gestalten. Es empfiehlt sich, sie farbig zu gestalten und ggf. zu laminieren. Sie haben das Ziel, so plakativ wie möglich einen Ausdruck oder ein Wort zu visualisieren, d.h. zu verbildlichen. Flashcards eignen sich daher hervorragend zum Vokabellernen. Diese Methode ist deshalb so effektiv, weil sie verschiedene Lernkanäle anspricht:

- Das Bild oder das Schriftbild wird visuell erfasst und prägt sich über die Augen ein.
- Beim Anfassen und Umdrehen der Karte wird der Tastsinn angesprochen.
- Beim Aussprechen des gesuchten Wortes wird der Hörsinn angesprochen.
- Der Informationsgehalt pro Karte ist überschaubar.
- Gelernte Karten können aussortiert werden, so schrumpft der „Lernberg“ ganz offensichtlich.

So arbeiten Sie mit den Flashcards:

Es empfiehlt sich, die Stückzahl der Flashcards zu begrenzen. Arbeiten Sie mit maximal zehn Karten pro Lerneinheit.

Man kann unter zehn neu eingeführten Vokabeln auch ein paar alte mischen, um den Lernstoff zu wiederholen oder den Schülern ein Erfolgserlebnis zu vermitteln.

Einsatz zu Hause:

Als Eltern setzen Sie sich mit Ihrem Kind gemütlich zusammen und zeigen ihm der Reihe nach die Karten mit der Bildseite. Nun soll es die englische Vokabel nennen (oder schreiben). Kennt es das Wort, legen Sie die Karte auf die Seite. Bei einer falschen Antwort zeigen Sie die Vokabel und schieben die Karte in den Stapel zurück. Fragen Sie nun alle Karten ab, bis Ihr Kind jede mindestens einmal genannt hat. Machen Sie einen zweiten und dritten Durchlauf, damit das Wissen verankert wird. Dies kann auch in der Eins-zu-eins-Lernsituation (Förder- oder Nachhilfeunterricht) angewendet werden.



Einleitung

Möglichkeiten für den Einsatz mit Flashcards in Lernsituationen

Bei Verwendung der Flashcards zeigt man möglichst erst die Karte mit der Abbildung und bringt sie an der Tafel oder der Wand (mittels Klebestreifen oder Magneten) an.

Sind alle Bildkarten aufgehängt, zeigt man die Schriftbilder und spricht gleichzeitig das Wort deutlich aus. Eine motivierende Variante ist, den Schülern die Wortkarte nur ganz kurz zu zeigen (für weniger als eine Sekunde) und sie „raten“ zu lassen, wie das Wort heißt. Es ist faszinierend zu beobachten, in welcher kurzen Zeit viele Schüler auf diese Art das Schriftbild eines Wortes ganzheitlich erfassen können.

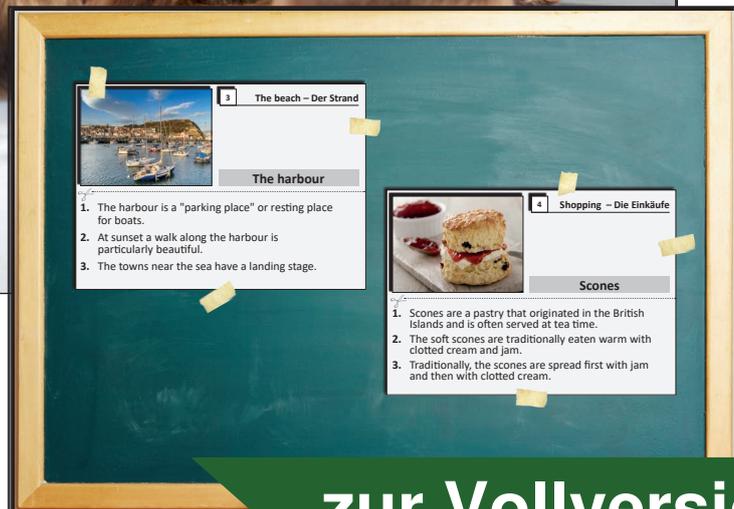
Die Schüler selbst hängen danach die Wortkarten zu den entsprechenden Bildern.

Zusätzlich zur Einführung der neuen Wörter mittels Bild- und Wortkarten können Sie jedes Wort auch mit einer typischen Handbewegung oder Mimik verankern. Fordern Sie die Schüler auf, aktiv zu werden und mitzumachen.

Wiederholen Sie die Wörter mehrfach. Nach einiger Zeit nennen Sie dann nur das Wort und die Schüler müssen daraufhin die entsprechende Gestik oder Mimik darstellen. In einer späteren Phase können Sie den Wortschatz auch so trainieren, dass Sie die entsprechende Mimik und Gestik vorgeben. Nun sind die Schüler an der Reihe, das englische Wort zu nennen.

Variation:

Diese Übung kann auch in Partnerarbeit durchgeführt werden. Dies erhöht die Arbeitsintensität, da die einzelnen Schüler dadurch öfters an die Reihe kommen.





1

A street – Eine Straße

A street

1. On the street you can see people and cars.
2. There are the road and the sidewalk.
3. What street do you live in?



1

A street – Eine Straße

Traffic lights

1. There are three colours in the traffic lights: red, orange and green.
2. The colours indicate: red = stop! orange = the colour will change soon, green = go ahead!
3. The traffic lights regulate the traffic



1

A street – Eine Straße

Eine Straße

1. Auf der Straße kann man Menschen und Autos sehen.
2. Es gibt die Fahrbahn und den Gehsteig.
3. In welcher Straße wohnst du?



1

A street – Eine Straße

Die Ampel

1. Die Ampel hat drei Farben: Rot, orange und grün.
2. Die Farben geben an: Rot – Stop, Orange – die Ampel schaltet gleich um, Grün – gehen/fahren.
3. Ampeln regeln den Verkehr.



4

Shopping – Die Einkäufe

Milk

1. Milk is a popular drink. It contains a lot of calcium.
2. Cow's milk is the most commonly used. Milk can also be obtained from plants such as coconut milk, rice milk or soy milk.
3. There are many dairy products, e.g. cheese, yoghurt and fromage frais.



4

Shopping – Die Einkäufe

Fudge

1. Fudge is a speciality from America and Great Britain.
2. Fudge is made from sugar, butter and milk.
3. Sometimes flavours like fruits, chocolate and nuts are added.



4

Shopping – Die Einkäufe



Die Milch

1. Milch ist ein beliebtes Getränk. Sie enthält viel Calcium.
2. Meistens verwendet man Kuhmilch. Milch kann auch durch Pflanzen gewonnen werden wie z.B. Kokosmilch, Reismilch oder Sojamilch.
3. Es gibt viele Milchprodukte, z.B. Käse, Joghurt und Quark.



4

Shopping – Die Einkäufe



Das englische Karamell-Konfekt – Fudge

1. Das englische Karamell-Konfekt ist eine Spezialität aus Amerika und Großbritannien.
2. Fudge wird aus Zucker, Butter und Milch gemacht.
3. Manchmal werden Aromen wie Früchte, Schokolade und Nüsse hinzugefügt.



5

The beach – Der Strand

The beach

1. The beach is a place for swimming and sunbathing in summer.
2. There are beaches of sand and pebbles.
3. Most of the beaches are very busy. There are only very few quiet beaches left.



5

The beach – Der Strand

The promenade

1. The promenade is a path along the beach and the sea.
2. There are shops and restaurants on the promenade.
3. A walk is fun in any weather.



5

The beach – Der Strand



Der Strand

1. Der Strand ist ein Ort zum Baden und Sonnen im Sommer.
2. Es gibt Strände aus Sand oder Kies.
3. Meistens sind Strände sehr belebt. Es gibt nur noch wenige ruhige Strände.



5

The beach – Der Strand



Die Strandpromenade

1. Die Promenade ist ein Weg entlang des Strandes und des Meeres.
2. Auf der Promenade gibt es Geschäfte und Restaurants.
3. Ein Spaziergang macht bei jedem Wetter Spaß.